

8298/AB
vom 13.05.2016 zu 8671/J (XXV.GP)

Dr. Hans Jörg Schelling
 Bundesminister für Finanzen



Frau Präsidentin
 des Nationalrates
 Doris Bures
 Parlament
 1017 Wien

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Wien, am 11. Mai 2016

GZ. BMF-310205/0102-I/4/2016

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Auf die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 8671/J vom 16. März 2016 der Abgeordneten Dr. Walter Rosenkranz, Kolleginnen und Kollegen beehe ich mich Folgendes mitzuteilen:

Zu 1.:

Die Kosten für das genannte Inserat am 4. Februar 2016 in „Die Zeit“ betrugen 3.117,-- Euro brutto (inklusive 5 % Werbeabgabe und 20 % Umsatzsteuer, exklusive Agenturhonorar).

Zu 2. bis 4.:

Das Bundesministerium für Finanzen erhielt Rabatte in der Höhe von 1.890,-- Euro netto. Außerdem wurden 15 % Agenturprovision abgezogen.

Zu 5. bis 8.:

„Die Zeit“ ist zwar eine deutsche Zeitung, enthält jedoch auch einen Österreich-Teil. In Österreich ist auch nur der Österreich-Teil buchbar, das Inserat in „Die Zeit“ erschien daher ausschließlich in Österreich.

Das Bundesministerium für Finanzen hat im Rahmen der Kampagne zur Steuerreform in keinen anderen Medien mit Verlagsort in der Bundesrepublik Deutschland Einschaltungen durchgeführt.

Der Bundesminister:

Dr. Schelling

(elektronisch gefertigt)

